

In 2 bis 3 Wochen erscheint:

Sturmzeichen

Ein Roman von der deutsch-russischen Grenze von
Richard Skowronnek

Vor mehreren Monaten begann dieser Roman in der „Berliner Illustrierten Zeitung“ und erregte von Woche zu Woche wachsendes Aufsehen. Unter der Wucht der kriegerischen Ereignisse hat das Werk, das wie eine Prophezeiung der welterschütternden Kämpfe unserer Tage wirkt, eine ungeheure Aktualität erlangt. Die dumpfe Gewitterspannung ist in ihm, die sich jetzt im Weltkrieg gewaltsam entladen hat. Die kaum zu zügelnde Ungeduld der deutschen Offiziere, gegen den kriegdrohenden Feind zu ziehen – der Held arbeitet zuerst im großen Generalstabe und wird dann an die Ostgrenze des Reiches kommandiert –, die todesmutige Bereitschaft der deutschen Truppen durchbebt Skowronneks Roman: eine farbenreiche Schilderung unseres nationalen Daseins, voll männlichen Vertrauens, voll starker Siegeszuversicht . . .

Das neueste Allsteinbuch
1 Mark

Der vorgeahnte Krieg...